



# Herbst-NEWSLETTER Nr.2

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

## SPRUCH DER WOCHE

Setze Deine Ziele hoch, und höre nicht auf, bis Du dort ankommst.

Bo Jackson

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

---

### *In diesem Newsletter*

1 Spruch der Woche

2 Allgemeines

3 3. und 4. Runde  
Senioren-MS 2021/22

4 STRUMA

---

### **Allgemeines**

*Das Sekretariat der ASG steht Euch jederzeit unter der Tel.Nr. 0676/88905 6010 zur Verfügung.*

*Ihr findet uns, nach tel. Terminvereinbarung im Ernst-Happel-Stadion, Sektor B, Eingang WFV, 1. Stock links, 1020 Wien, Meiereistraße 7.*

*E-Mail: [info@amateurfussball.at](mailto:info@amateurfussball.at)*

---

### 3. Runde Senioren Meisterschaft 2021/22

**Helfort – TWL/Elektra**

**12:5 (7:0)**

Schiedsrichter: Christian Werschnik

Die mit einigen noch im Meisterschaftsbetrieb aktiven Spielern angetretene Heimmannschaft legte von Beginn an stark los und konnte bereits in den ersten Minuten einen komfortablen Vorsprung herauschießen, und bis zur Halbzeit mit weiteren schnellen Aktionen ausbauen. In der 2.Halbzeit entwickelte sich ein schönes, faires und ausgeglichenes Spiel, weil TWL/Elektra nie aufgab und das Spiel offen gestalten konnte. So erzielten beide Mannschaften noch einige schöne Tore und das Spitzenspiel fand seinen angenehmen gemeinsamen Abschluss durch die große Gastfreundschaft der Heimischen in der Kantine des Helfort Platzes.

**Mariahilf – FC Kärnten**

**5:4 (2:1)**

Schiedsrichter: Peter Fröhlich

Mariahilf holt die ersten 3 Punkte. In der ersten Hälfte gab es leichte Vorteile für die Heimmannschaft, doch mit dem ersten Angriff der Gäste stand es plötzlich 0:1. In der zweiten Hälfte wurde das Spiel ruppiger, daraufhin entstanden 6 gelbe Karten. Es gab einige schöne Spielzüge von Mariahilf, sahen auch schon wie der sichere Sieger aus, als nach einem Bein stellen Kärnten auf 4:5 verkürzte und dabei blieb es auch. Mariahilf ging als glücklicher Sieger vom Platz.

**Fortuna – Marianum**

**wetterbedingte Absage, wird nachgetragen**

### 4. Runde Senioren Meisterschaft 2021/22

**Marianum – TWL/Elektra**

**4:6 (2:2)**

Schiedsrichter: Hartwig Fuchs

Im Endeffekt dann schlechte Post für das gleichnamige Team. Mit 4 : 6 für TWL aus Favoriten gingen selbige nämlich dann als letztlich verdienter Sieger vom Platz. Der Weg dorthin war aber ein weiter, und wie man zB am Pausenstand erkennen kann, war es lange Zeit ein enges Match. Es dauerte fast eine Stunde, ehe TWL erstmals einen zwei Tore Vorsprung herstellen konnte. Ja zuvor waren es sogar die Postler, die kurz sogar in Führung gehen konnten. Letztlich konnte man allerdings in diesen Spiel erkennen, weshalb "Knipser" mitunter am teuersten und gefragtesten im Fußballwesen sind. TWL war effizienter, Post ließ zu viele "Sitzer" ungenutzt. Man sah aber eine tolle Begegnung, wo die Altmeister des TWLs letztlich einen verdienten Sieger abgaben...

**Inzersdorf – Mariahilf**

**3:3 (1:1)**

Schiedsrichter: Ferat Berisha

**Rote Karte:** Johann Aquiles Herrera Asencio/Mariahilf

Es war ein sehr gutes Spiel. Die meisten Spieler zeigten viel Kampfgeist und waren sehr kommunikativ. Spielerisch war die Heimmannschaft die bessere, hatten aber nur Kraft für 30 Min. So gab es ein gerechtes Unentschieden ohne Verletzungen.

**FC Kärnten – Fortuna**

**2:8 (0:6)**

Schiedsrichterin: Claudia Obermüller

Ein flottes Spiel von Beginn an, denn schon in der 1. Spielminute hatten beide Mannschaften ihre erste Chance zu treffen. Doch es dauerte nur bis zur 8. Min wo dann der erste Treffer von TOLO fiel. Dabei blieb es nicht, denn TOLO erzielte einen lupenreinen Hattrick. Danach trafen noch JANKAI, LATOUR und FÜREDER für die Gäste, sodass wir mit 0:6 in die Pause gingen.

Zu Beginn der 2 HZ flachte das Spiel etwas ab, denn die Gäste glaubten schon an den sicheren Sieg. Da trafen auf einmal SCHACHNER und CEROVSEK für die Heimischen und die Gäste wurden wieder munter denn da trafen dann auf einmal MARTH und TOLO ( sein 4. Treffer in diesem Spiel ). Somit ergibt sich der Endstand von 2:8.

## **STRUMA**

Der Spieler Johann Aquiles Herrera Asencio/Mariahilf wurde in der Struma Sitzung vom 1.10.2021 nach Paragraph: 99/1(d) Beschimpfung, Beleidigung, Verspottung oder Bedrohung eines Gegenspielers oder anderen Personen zu 3 Spielen unbedingt verurteilt.